

D80+

Hohes Alter in Deutschland: Teilhabe, Gesundheit und Lebensqualität

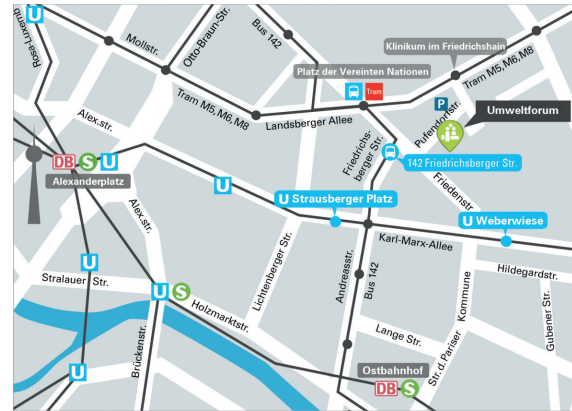
Immer mehr Menschen erreichen ein hohes Alter. Personen ab 80 Jahren sind die am schnellsten wachsende Bevölkerungsgruppe und bereits heute leben in Deutschland über 5 Millionen 80-Jährige und Ältere. Bisher fehlen jedoch wichtige Erkenntnisse zu den Lebensumständen und zur Lebensqualität dieser Bevölkerungsgruppe.

Die Studie D80+ – eine für Deutschland erstmalig repräsentative Studie in dieser Altersgruppe trägt dazu bei, diese Lücke zu schließen. Dazu wurden mehr als 10.000 Personen ab 80 Jahren zu ihrer Lebenssituation und Lebensqualität befragt, um mithilfe der Ergebnisse die Bedürfnisse im hohen Alter erkennen und die Lebensbedingungen entsprechend gestalten zu können. Gefördert wird das Projekt vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).

Auf der Abschlusstagung werden die Ergebnisse präsentiert und diskutiert. Zentrale Themen werden dabei die soziale und digitale Teilhabe sowie die Gesundheit und Lebensqualität hochaltriger Menschen in Deutschland sein. In der abschließenden Podiumsdiskussion wird dazu eingeladen, die Möglichkeiten für ein gutes Leben im hohen Alter – unter Berücksichtigung unterschiedlicher (fachlicher) Perspektiven auf dem Podium und im Plenum – gemeinsam zu reflektieren und diskutieren.

Anreise

Umweltforum
Pufendorfstraße 11
10249 Berlin



- U-Bahn: U5 bis Strausberger Platz, 7 Min.
- Tram: M5/M6/M8 bis Platz der Vereinten Nationen, 6 Min.
- Bus: 142 bis Friedrichsberger Straße, 4 Min.

Veranstalter

Cologne center for ethics, rights, economics, and social sciences of health (ceres)

Albertus-Magnus-Platz
50931 Köln
ceres-info@uni-koeln.de

Deutsches Zentrum für Altersfragen (DZA)



Abschlusstagung D80+

Hohes Alter in Deutschland:
Teilhabe, Gesundheit und Lebensqualität

17. Oktober 2022, 11 - 16 Uhr
im Umweltforum Berlin





10:30 Uhr

Ankunft und Stehcafé

11:00 Uhr

Grußwort Lisa Paus,

Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

11:15 Uhr

Projektvorstellung und zentrale Ergebnisse

Roman Kaspar (ceres)

11:45 Uhr

1. Themenblock:

Soziale und Digitale Teilhabe

- Andrea Albrecht (ceres):
Forschungsergebnisse von ceres und DZA zu sozialer Eingebundenheit, Einsamkeit, digitaler Teilhabe und Wohnumfeld im hohen Alter
- Janina Stiel (BAGSO):
Praxisreflexion

12:30 Uhr

Mittagspause

13:15 Uhr

2. Themenblock: Gesundheit

- Jaroslava Zimmermann (ceres):
Forschungsergebnisse von ceres und DZA zu Gesundheit, Krankheit und Demenz im hohen Alter
- Nadine-Michèle Szepan (Bundesverband AOK):
Praxisreflexion

14:00 Uhr

3. Themenblock: Wohlbefinden und Lebensqualität

- Judith Wenner (ceres):
Forschungsergebnisse von ceres und DZA zu Präferenzen, Wünschen, Wohlbefinden und Lebensqualität im hohen Alter
- Offene Praxisreflexion mit den Teilnehmenden

14:45 Uhr

Snackpause

15:00 Uhr

Podiumsdiskussion: Gutes Leben im hohen Alter

- Gabriele Meyer (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)
- Regina Görner (BAGSO)
- Matthias von Schwanenflügel (BMFSFJ)
- Michael Wagner (ceres)
- Clemens Tesch-Römer (DZA)

16:00 Uhr

Ende

Moderation: Daniela Wiesler

Anmeldung

Bitte folgen Sie dem Link auf unserer Webseite:

www.ceres.uni-koeln.de